

Textile Transition

Textil und Ereignis

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Trends & Identity > 2. Semester

Nummer und Typ	BDE-VSD-V-2200-04.22F.001 / Moduldurchführung
Modul	Textil und Ereignis
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Henriette-Friederike Herm
Zeit	Di 29. März 2022 bis Fr 22. April 2022 / 9 - 17 Uhr
ECTS	6 Credits
Zielgruppen	Pflichtmodul für Trends & Identity, 2. Semester
Lernziele / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Hinterfragung von geschlechterspezifischen Konzepten - Einführung in die Textilwerkstatt - Ausprobieren von textilen Verarbeitungstechniken - entwickeln von Ideen für Interventionen und Ereignisse
Inhalte	<p>Obwohl in den Medien suggeriert wird, dass Queerness, Trans und Non-Binary Identitäten ganz neue Phänomene seien, sind diese keine neuen Modeerscheinungen. In dem Modul «Textile Transition – Textil und Ereignis» setzen wir uns damit auseinander, wie Menschen ihr Leben, ihren Umgang mit Geschlecht, Namen, Körper, Kleider etc. verändern können und hinterfragen damit auch die derzeitigen Konzepte von geschlechtlicher Identität. Einerseits begeben wir uns in einen inhaltlichen Diskurs, in dem uns Hannes Rudolph, Psychologe und Leiter Fachstelle für Transmensen, als Experte zur Seite steht. Andererseits vertiefen wir die Auseinandersetzung mit Gestaltungsstrategien und untersuchen, mit welchen gestalterischen Mitteln Botschaften transportiert werden können. Denn das, was Produkte interessant und unterscheidbar „einzigartig“ macht, ist eigentlich ihre Bedeutung, ihr „semantischer Wert“ (vgl. S.13, Kamasin, 1998).</p>
Bibliographie / Literatur	<p>Crasemann, Leena und Röhl, Anne (Hrsg.): Hard-Pressed: Textilien und Aktivismus, 1990 – 2020. In: FKW// Zeitschrift für Geschlechterforschung und visuelle Kultur, Nr. 68, MARIAN STEEGMANN INSTITUT UND DIE ZHDK, Zürich, Oktober 2020.</p> <p>Karmasin, Helene: Produkte als Botschaften – Konsumenten, Marken und Produktstrategien. Redlineverlag, München, 1998.</p> <p>Düllo, Thomas und Liebl, Franz: Cultural Hacking: Kunst des Strategischen Handelns, Springer, Wien, Auflage 1, 2014.</p> <p>Weibel, Peter: Global Activism, Art and Conflict in the 21st Century, MIT Press, Cambridge, 2015.</p>
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit
Termine	29.03.22 – 22.04.22 (ohne Werkstatteinführung)
Dauer	4 Wochen
Bewertungsform	Noten von A - F